



Verantwortlich: Matthias Girndt
Amt: Bauamt

SITZUNGSVORLAGE

K/2022/12

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Öffentlich
Gemeindeausschuss	19.04.2022	11	ja
Verwaltungsausschuss			nein
Gemeinderat			ja

Sanierung Regenwasserkanal Wappenhorner Weg

Sachverhalt:

Das Ing.-Büro Beußel aus Lüneburg wurde gemäß Beschluss mit der Bestandsermittlung und Prüfung des Regenwasserkanals auf Grundlage der Filmung beauftragt der Gemeinde aufzuzeigen, welche Möglichkeiten bestehen, wie die Durchwurzelung des Regenwasserkanals beseitigt werden kann, und dies mit entsprechender Kostendarstellung. Die Ergebnisse sind als Anlage beigefügt.

Die Sanierung des Regenwasserkanals ist aufgrund der Querschnittsreduzierung durch Wurzeleinwüchse und Dichtigkeit des Regenwasserkanals im Bereich der vorhandenen Bäume erforderlich.

- | | |
|--------------|--|
| Variante 1 | Sanierung des Regenwasserkanals von 4 Haltungen in geschlossener Bauweise (Schlauchliner) einschließlich Anschluss der Anschlussleitung an den Hauptkanal DN 300 |
| Variante 1.1 | Sanierung des Regenwasserkanals von 5 Haltungen in geschlossener Bauweise (Schlauchliner) einschließlich Anschluss der Anschlussleitung an den Hauptkanal DN 300 |
| Variante 2 | Sanierung des Regenwasserkanals von 4 Haltungen in offener Bauweise (Rohrgraben) einschließlich Anschluss der Anschlussleitung an den Hauptkanal DN 300 |

Grundsätzlich empfiehlt das Ing.-Büro Beußel aufgrund der Herstellung der Dichtigkeit die komplette Haltungslänge durch einen Schlauchliner zu sanieren.

Es wird empfohlen, die Variante 1.1 mit 5 Haltungen zu beauftragen.

Da nur 40.000,00 € im Haushalt eingestellt wurden, müsste hierzu eine überplanmäßige Ausgabe i. H. v. 30.000,00 € beschlossen werden.

Beschlussempfehlung:

Es wird die Variante 1.1 mit 5 Haltungen beauftragt.
Die überplanmäßigen Ausgaben hierzu werden beschlossen.

Anlagen:

Lageplan (Vorentwurf)
Kostenschätzung Variante 1
Kostenschätzung Variante 1.1
Kostenschätzung Variante 2